News für Wirtschaftsmediatoren (IHK)

im April 2021

Liebe MitstreiterInnen und Freunde,

aus dem HomeOffice melden wir uns wieder einmal mit Neuigkeiten zu unserer Vereinigung und zur Welt der Wirtschaftsmediation.

15 Jahre Vereinigung zert. Wirtschaftsmediatoren e.V. – ein Geburtstagsrückblick

2006 wurde unsere Vereinigung gegründet. Und in 15 Jahren ist viel geschehen – auch wenn es seit vergangenem Jahr etwas ruhiger wurde um unsere Vereinigung, wie auch ganz allgemein im Feld der Wirtschaftsmediation.

Wir dürfen ganz zufrieden sein mit der Entwicklung unseres Vereins und möchten hier – sozusagen als Geburtstagsrückblick – einige Meilensteine seit der Gründung mit Ihnen teilen:

- Nach der Mediatorenausbildung in der IHK Frankfurt war vor allem unter den im RheinMain-Gebiet ansässigen Kolleginnen und Kollegen eine Zeit, in der mit Enthusiasmus und Motivation an der Verbreitung und Anwendung der Wirtschaftsmediation in der Wirtschafts- und Arbeitswelt sowie an der Steigerung der Bekanntheit in der Öffentlichkeit gearbeitet wurde.
 Deshalb wurde im Februar 2006 die Vereinigung zert. Wirtschaftsmediatoren e.V. gegründet.
- Von 2006 bis 2008 haben jährlich mehrere Peergroup-Treffen stattgefunden, um Kontakte zu pflegen, gemeinsam Erfahrungen und Tipps auszutauschen sowie aktuelle Fälle zu besprechen und mittels Rollenspielen zu üben. Dabei sind auch Ideen für Fachartikel entstanden, die später in der Presse veröffentlicht wurden.
- Durch eine großzügige Spende von € 1.000 durch die IHK Frankfurt wurde es möglich, ab 2007 den eigenen Webauftritt www.wirtschaftsmediatoren-ihk.de zu realisieren und durch einen Mediatoren-Pool sowie die Fachartikel und andere Informationen zu ergänzen. Die Vereinigung war jetzt "professionell aufgestellt" und hatte einen öffentlichen Auftritt.
- Nach einer weniger aktiven Zeit wurde 2013 ein neuer Vorstand gewählt, der die Vereinigung reaktiviert, ein offizielles Vereinskonto eröffnet und neue Aktivitäten geplant hat.
- 2014: der Webauftritt der Vereinigung wird ab Herbst 2014 vollständig neu gegliedert
- 2015: in der Mediatorenliste unserer Webseite werden alte Mitgliedsprofile erneuert und eine Werbeaktion wirbt erfolgreich einige Neumitglieder
- 15.10.2016: Mitgliederversammlung anlässlich des 10-jährigen Jubiläums mit Impulsen des Philosophen Dr. Martin Mühl, Wiesbaden:
 "Philosophische Impulse zum Verständnis von Hürden der Verständigung – Unsicherheiten der Mediatoren gegenüber der Möglichkeit eines Gelingens der Mediation"
- 2016 hat sich die "PeerGruppe Frankfurt-Rhein-Main" der Wirtschaftsmediatoren (IHK) gegründet. Sie trifft sich nun jährlich2-3 Mal zum Erfahrungsaustausch und Fall-Intervisionen
- 2018 haben wir eine Mitglieder-Befragung durchgeführt. Mittels Fragebogenaktion wurde um Feedback zu unserer Arbeit und unserem Auftritt sowie um Vorschläge und Ideen gebeten.

Daraufhin wurden für unsere Mitglieder Vereins-Flyer sowie ein Buchzeichen als Werbemittel produziert und verteilt. Daneben stehen seither zwei Rollup-Banner zur Verfügung, die für Veranstaltungen ausgeliehen werden können.

 2019 hat eine kleine Delegation unserer Vereinigung erstmals aktiv an einer öffentlichen Veranstaltung zum "Tag der Mediation" teilgenommen, indem wir uns an einem Stand an der Bockenheimer Warte in Frankfurt beteiligt haben.

Heute bietet unsere Vereinigung sowohl für Hilfesuchende als auch für Kolleginnen und Kollegen Informationen und Wissenswertes zur Wirtschaftsmediation.

Und seit 15 Jahren können unsere Mitglieder, die ihre Profile in unserem Mediatoren-Pool veröffentlicht haben, in ganz Deutschland für Unternehmen und Organisationen, die eskalierte Konfliktsituationen nicht mehr selbst auflösen können, oder für Vertragspartner, deren Kommunikation nicht mehr funktioniert und die sich "nicht mehr verstehen", durchaus "den einen" Unterschied machen – und das Gespräch wieder in Gang bringen. Darauf sind wir zu Recht stolz.

Mitgliederversammlung der VzWM e.V. am 25. März 2021 – mit Wahlen

Die satzungsgemäß einmal jährlich vorgesehene Mitgliederversammlung fand am Donnerstag, 25. März 2021, erstmalig virtuell per Zoom statt. Der folgende Auszug aus dem Protokoll informiert Sie über die wichtigsten Themen und Beschlüsse:

- Der Vorstand informierte über die Entwicklung des Vereins im Berichtsjahr 2020 sowie im bisherigen 2021. Die Vereinigung hat gegenwärtig 37 Mitglieder, die (mit Ausnahme von fünf Mitgliedern) in der auf der Website veröffentlichen Mediatoren-Liste ihr Profil präsentieren.
- Der Verein hat derzeit ein Vermögen von ca. EUR 960,--. Der Bericht der Kassenprüfer Willi Dzielak und Dr. Lars Tretow vom 6./8. Februar 2021 wurde verlesen es gab keine Beanstandungen. Für das Jahr 2020 wurde ein Überschuss von EUR 304,74 verzeichnet.
- Dem Vorstand sowie dem Rechnungsführer wurden für ihre Tätigkeit und die Geschäftsführung Entlastung erteilt.
- In diesem Jahr standen wieder Wahlen an. Es waren sowohl der Vorstand als auch die Rechnungsprüfer für eine zweijährige Periode zu wählen.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Stefan Abel, Simone Lang und Hanspeter Lanz waren bereit, ihre Arbeit fortzuführen und sich auch wieder zur Wahl zu stellen. Die Kassenprüfer hatten uns mitgeteilt, dass sie nicht mehr zur Wahl antreten. Wir danken an dieser Stelle Willi Dzielak und Dr. Lars Tretow noch einmal ganz herzlich für die langjährige Unterstützung unserer Vereinigung – auch in der Rolle als Kassenprüfer.

Für die Rolle der Kassenprüfer stellten sich unsere Mitglied Beatrix Wiesner, Frankfurt am Main, sowie Stephan Beckmann, Bochum, zur Verfügung und zur Wahl.

Resultat der Wahlen: Die bisherigen Vorstandsmitglieder und die beiden neuen Kassenprüfer wurden einstimmig für die Periode von zwei Jahren gewählt.

Wir danken allen Gewählten für Ihr Engagement für unsere Vereinigung!

Frankfurt-RheinMain-Peergroup für Wirtschaftsmediatoren (IHK)

Nach dem offiziellen Teil der Mitgliederversammlung hatten die (virtuell) Anwesenden noch Gelegenheit, sich in der *PeerGruppe Frankfurt-Rhein-Main der Wirtschaftsmediatoren (IHK)* über ihre aktuelle Situation austauschen und einem vorbereiteten Thema widmen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer – aus dem RheinMain-Gebiet sowie aus dem Ruhrgebiet und Schleswig Holstein – haben in eineinhalb Stunden das von Simone Lang moderierte Thema

Gerechtigkeit – "Gerecht ist, wenn's allen gleich schlecht geht?"

diskutiert und sich über individuelle Interpretationen sowie mögliche Dilemmata um den Wert "Gerechtigkeit" in der Wirtschaftsmediation ausgetauscht.

Falls Sie an der künftigen Teilnahme interessiert sind, sind Sie herzlich eingeladen, mitzumachen. Zum nächsten Peergruppentreffen wird – wie immer – rechtzeitig per E-Mail eingeladen.

Verbündete:

DialogPlus: ein Expertenteam für konfliktbehaftete Vorhaben im öffentlichen Raum

An dieser Stelle stellen wir Ihnen ab und zu Organisationen und Menschen vor, die sich ebenfalls für die Sache der Mediation und alternative Streitbeilegungsmethoden engagieren. Heute weisen wir auf DialogPlus hin, ein Zusammenschluss von Mediatorinnen und Mediatoren mit spezieller Ausbildung und Expertise im Themenfeld Konfliktberatung und Großgruppenmediation bei strittigen öffentlichen Vorhaben sowie beim Ausbau Erneuerbarer Energien.

DialogPlus ist ein eingespieltes Team von selbstständigen ExpertInnen für Verständigung, Beteiligung und Konfliktlösung. Im Mittelpunkt seiner Arbeit stehen Kontroversen bei Vorhaben im öffentlichen Raum wie z.B. beim Ausbau der Erneuerbaren Energien, bei Gewerbegebietsentwicklungen oder Anwohnerkonflikten. DialogPlus versteht sich als neutraler Mittler insbesondere für Kommunen, Bürgerinitiativen und Projektträger. Sein Anspruch: die Interessen möglichst aller Betroffenen in gemeinsam zu entwickelnde konstruktive Lösungen einfließen zu lassen.

Die Teammitglieder stehen als unabhängige, neutrale Ansprechpartner in allen Phasen der Konzipierung und Umsetzung informeller Beteiligungsverfahren zur Verfügung: Vorbereitung und Organisation von Informations- und Dialogveranstaltungen; Gestaltung und Übermittlung transparenter und glaubwürdiger Information; wertschätzende und neutrale Moderation von Großgruppenveranstaltungen, Runden Tischen und anderen Formaten; Konfliktberatung und -analyse, Konfliktmediation; Beratende Unterstützung in Bezug auf die Zusammenarbeit in Gremien, Projektteams und Ausschüssen; Generelle Entlastung von Mitarbeitenden in Kommunen und Know-how-Transfer für Themen wie Projektmanagement und Umgang mit Konflikten.

Sicherlich kann das spezielle Know-how von DialogPlus allen Akteuren im Konfliktfeld öffentlicher Vorhaben und Projekte eine hilfreiche Alternative bieten zu Blockaden, Polarisierung in der Öffentlichkeit und langwierigen gerichtlichen Klärungen.

DialogPlus ist vertreten in Oberursel, Wangen im Allgäu, Meschede, Bonn und Frankfurt/Main. Bei Fragen steht gerne auch unser Mitglied Hanspeter Lanz zur Verfügung, der sich 2020 dem DialogPlus-Team angeschlossen hat. Informationen: (7) DialogPlus: Über uns | LinkedIn

Lesezeichen / Buchzeiger noch verfügbar





Wir haben noch eine kleine Menge Lesezeichen/ Buchzeiger am Lager!

Sie sind ein wunderbares Werbemittel, da sie beim Kunden immer präsent sind und die Werbebotschaft mitteilen. Format: 6,4x15cm. Auf der Rückseite können Sie sich selbst als Überreicher darstellen und so für sich werben.

Sie können diese gerne bei uns bestellen. Die Mindestbestellmenge beträgt 20 Stück zu einem Kostenbeitrag von 4€.

Bitte ordern Sie per e-Mail in unserem Sekretariat! (Der schwarze Rahmen dient lediglich der optischen Darstellung und ist im Original nicht vorhanden!)

Newsletter

Beiträge zu unseren Newsletters sind nicht nur jederzeit willkommen – wir bitten sogar darum! Auch über Vorschläge zum Themenpunkt "Verbündete" würden wir uns freuen und würden diese Organisationen gerne vorstellen.

Der Vorstand wünscht Ihnen nun ein positives Sommerzeit-Halbjahr und weiterhin Geduld in diesen kuriosen Zeiten. Möge *das Universum* Ihnen jederzeit ein glückliches Händchen und viele abwechslungsreiche und spannende Mediationsmandate in die Mailbox legen!

Mit herzlichem Gruß

Der Vorstand

Hanspeter Lanz | Simone Lang | Stefan Abel